

**Bericht 2013: Kinder- und Jugendturnen**  
**Beauftragte: Gaby Pieper/Hardy Wiegard**

**Trainingszeiten:**

|            |   |
|------------|---|
| Montag     | 15.00 bis 16.00 Uhr Turnzwerge II                     |
|            | 16.00 bis 17.00 Uhr Jungen und Mädchen 4-6 Jahre      |
|            | 17.00 bis 18.30 Uhr Mädchen 7-9 Jahre und 10-14 Jahre |
| Donnerstag | 15.00 bis 16.00 Uhr Mädchen 5-7 Jahre                 |
|            | 16.00 bis 17.00 Uhr Mädchen 8-10 Jahre                |
|            | 17.00 bis 18.30 Uhr Mädchen 10-14 Jahre               |

Seit dem 23.09.2013 wurde das Turnangebot montags umstrukturiert. Um 15.00 beginnen die Turnzwerge, anschließend kommen die 4-6 jährigen. Deshalb wird um 17.00 das Turnen für Mädchen von 7-9 **und** 10-14 Jahre angeboten.

Da der Altersunterschied und demzufolge auch die Größe und die Ansprüche der Kinder in dieser Gruppe sehr groß ist abweichen, ist es eine Herausforderung, allen gerecht zu werden. Eine ungünstige Konstellation!

Bei den Turnzwerge werden neben den vorhandenen Grundtätigkeiten durch das spielerische Bewegungen an diversen Stationen, die Grundlagen für die koordinativen und konditioneller Fähigkeiten geschult. Kleine Spielchen bilden den Abschluss.

Die 4-jährigen Kinder entwickeln Grundtätigkeiten ohne die Hilfe der Bezugspersonen. Mit Veränderung der Körperproportionen werden hinsichtlich der koordinativen und konditionellen Fähigkeiten große Fortschritte gemacht. In dieser Gruppe beginnen wir mit einer vielseitigen Aufwärmphase und bewegen uns an Bewegungsstationen.

Die Schulkinder beginnen neben der Perfektion der Grundtätigkeiten und ihrer Kombinationen, die koordinativen und konditionellen Fähigkeiten deutlich zu verbessern. Sie turnen an Bock, Barren, Ringen, Tauen, Reck etc., was sich bei den meisten mit einer zunehmenden Beherrschung von Gleichgewichtsbewegung zeigt.

Ab etwa 8 Jahren sind die Entwicklung und die körperliche Voraussetzungen der Kinder soweit fortgeschritten, dass sie vielfältige sportliche Bewegungstechniken an diversen Geräten erlernen können. Problemlos schaffen sie z.B. die Grätsche über den Bock.

Donnerstags müssen wir uns leider mit unserem Geräteaufbau stark einschränken, da Ute mit ihren Leistungsturnerinnen von anfänglich zugesagten 30 Minuten inzwischen 3 Stunden teilweise an 4 Geräten: Reck, Schwebebalken, Sprung, Bodenläufer übt. Es befinden sich dann zusätzlich ca. 20 Turnerinnen und 4-5 Trainer mit unseren ca. 20 Turnerinnen in der Halle.

Das führt zu einem enormen Geräuschpegel und beeinträchtigt die Kinder in ihrer Aufmerksamkeit. Nur durch gegenseitige Absprache und Rücksichtnahme können wir unsere Übungsstunden durchführen. Dennoch riskieren wir, dass die gewohnte Qualität, Anspruch sowie die Sicherheit darunter leidet.

Das allgemeine Kinderturnen darf nicht noch mehr eingeschränkt werden!

Um weiter einen geregelten und sicheren Unterricht zu gewährleisten, muss eine ausreichende Bewegungsfläche in der Halle zur Verfügung stehen!

Wir haben in allen Gruppen einen Zuwachs zu verzeichnen, was den Anwesenheitslisten zu entnehmen ist. Am stärksten montags um 16.00 Uhr. Dort turnen inzwischen bis zu 30 Kinder. Von Mitte Mai bis Mitte Juli 2013 fand der Übungsbetrieb am Montag zeitgleich in der MTV-Halle und auf der Roten Wiese statt. Juliane und ich übernahmen das Training im Wechsel. Wir übten Laufen, Springen, Werfen und nahmen das Sportabzeichen ab. Wegen des oft nicht optimalen Wetters an den Montagen, war die Beteiligung nicht so groß, wie erwartet. Viele bevorzugten den Unterricht in der Halle.

Wegen der neuen Bedingungen für das Sportabzeichen hatten viele Kinder Probleme beim Sprung. Die Vereinsmeisterschaften (50 m Lauf, Ballwurf, Weitsprung) fanden am 02.09.2013 auf der Roten Wiese statt, an dem einige Turnkinder von uns teilnahmen. Juliane begleitete die Kinder. Ich übte mit den Kindern in der MTV-Halle.

Das Kreiskinderturnfest fand am 22.09.2013 in Hondelage in der Sporthalle und auf dem Sportplatz statt, an dem Kindern aus unseren Gruppen teilnahmen.

Einige Kinder absolvierten den Leichtathletik-Dreikampf, die anderen entschieden sich für den WK-Nr. 2 - Teile-Turnen. Dieses wird an 5 Geräten angeboten: Sprung, Reck, Parallellbarren, Bank, Boden. Unser Weihnachtsturnen für die Schulkinder fand am 16.12.2013 statt. Die Kinder turnten eifrig an vielen Stationen und hatten viel Spaß dabei.

Anschließend zeigten einige ihr Können auf dem Bodenläufer und erhielten viel Beifall von den auf der Galerie zuschauenden Eltern.

Am Ende der Stunde bekam jedes Kind eine Mandarine und eine Süßigkeit.

Am Rosenmontag, 03.03.2014 fand das Turnen mit ca. 60 Kindern in Kostümen statt.

Sie bewegten sich eifrig an den Bewegungsstationen. Zum Schluss kam der obligatorische Bonbonsegen von oben, für den Juliane sorgte.

Ganz besonders freue ich mich, dass wir seit 06.02.2014 die vor längerer Zeit angeforderten Sportmatten in diversen Formen und Farben sowie die Balanceigel besitzen.

Gabriele Pieper